Wöchentliche Berichte aus der Schweiz

Mit Interesse erwarten wir jeweils den Wochenbericht von Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker aus dem Aargauischen Schöftland. Wir haben uns dazu entschieden, Tis Hagmann eine Plattform auf unserer Website zu geben, damit auch unsere Leser seine Recherchen nachlesen können.

Alle in dieser Rubrik erscheinenden Inhalte werden 1:1 von Tis Hagmann übernommen.

Unsere Leser halten wir an, diese Informationen eigenverantwortlich zu lesen und sich selber ein Bild der Situation zu machen.

Wochenbericht 18/23 vom 16. Mai 2023

Die Verräter hocken immer in der ersten Reihe

Der CdA behauptet (unverfroren), dass die Armee auch bei einer Vollausrüstung der mechanisierten Bataillone und der Bildung einer Reserve für Ausbildung und Ersatzteile(!), auf eine beschränkte Anzahl Panzer verzichtet kann. Das ist nichts anderes, als die Vernichtung von oben, infolge **Unwissenheit, mangelnder Erfahrung und Opportunismus**. Aus der Geschichte und dem laufenden Krieg absolut nichts gelernt. Und mit dieser «Führung» sollen wir im Ernstfall «ins Feld ziehen» und noch erfolgreich sein? **Fehlanzeige. Das Vertrauen ist dahin.**

Die Staatsender berichten über die ahnungslosen Grosi’s, die nach Brüssel gefahren sind

Für nichts. Aber über das ist nichts zu hören: **Schweden**, das während der COVID-19-Pandemie nur sehr wenige Beschränkungen kannte, hatte laut **Eurostat-Daten** in diesem Zeitraum eine der **niedrigsten Übersterblichkeitsraten** in

Europa und auch weltweit. In der EU lag die jährliche Übersterblichkeit im Jahr 2021 um 14 % höher als im Zeitraum vor der Pandemie (2016-2019). Gleichzeitig wies Schweden im Jahr 2021 eine Übersterblichkeitsrate von knapp 5 % auf. Mehrere Länder wiesen höhere Raten auf, wobei Bulgarien eine Übersterblichkeitsrate von fast 40 % meldete. Wie Bulgarien «erfasst» hatte, steht in den Sternen. Während die Übersterblichkeitsrate in der EU im Jahr 2022 bei 11 % lag, betrug sie in Schweden 4,1 %!

Im Gegensatz zu vielen anderen Ländern, die als Reaktion auf die COVID-19-Pandemie strenge Vorschriften und Abriegelungen – einschließlich der Schliessung von Schulen, Kirchen und Unternehmen – verhängt haben, haben die schwedischen Behörden beschlossen, dass die Gesellschaft weiterhin normal funktionieren soll. Obwohl Schweden Massenversammlungen verbot, konnten Kinder die Schulen besuchen und Erwachsene in Restaurants zusammenkommen. Keine Hysterie, keine Panik, keine Drangsalierung für eine angebliche Pandemie, wie bei uns. Dass **die Impferei schädlich ist und das Maskentragen ein absoluter Nonsens war, ist schon längstens bewiesen.** Untersuchung, Entschuldigung, Aufheben, Konsequenzen? Alles Fehlanzeige.

Die während der Pandemie verhängten gross angelegten Blockaden wurden von Experten kritisiert. Douglas Allen, Wirtschaftsprofessor an der kanadischen Simon Fraser University, bezeichnete in einem am 19. Januar vom Fraser Institute veröffentlichten Papier die Sperrmassnahmen als «eine Katastrophe». Solche Massnahmen hätten nur «marginale Auswir-kungen auf die letztendliche Zahl der Todesfälle, aber enorme Kosten verursacht»! Fraser brachte die Engpässe mit dem Auftreten von «kollateralen Todesfällen» in Verbindung, so dass die Selbstschutzmassnahmen letztlich die Sterblichkeit erhöhten. Was ja das Ziel war! QUELLE: NO-LOCKDOWN EUROPEAN COUNTRY SEES LOWEST PANDEMIC EXCESS DEATHS

Warum wohl lobt die Finanzwelt den «Deal mit der UBS?

Benutzen Sie die günstige Gelegenheit… Die Parlamentsdebatte war nichts anderes als ein miserables Theater. Die Verträge waren ja unter Notrecht «ausgehandelt» bzw. erpresst worden und es gibt kein Zurück. Zurück im Ständerat wurde ein Kompromissvorschlag angenommen, der wiederum vom Nationalrat abgelehnt wurde. Damit ist das Geschäft erledigt. Die Entscheidung des Nationalrats hat symbolischen Wert; mehr nicht, ein theatralisches Happening ohne jegliche Konsequenzen. Allenfalls bei den Wahlen…

Was ist der „Great Reset“?

Die beste Erklärung, die ich je gehört habe. Nichts für schwache Nerven. – YouTube
https://www.youtube.com/watch?v=B3mk8QSZInE

«Die Lehre hat ausgedient»

Und wieder kommt in der NZZ ein Artikel zum Thema «Die Lehre hat ausgedient». Das können nur schwachsinnige Büromanen schreiben. Mit der (miserablen) Akademisierung laufen genau dorthin, wo Frankreich, Spanien usw. mit ihrem «Bildungssystem» aktuell sind. Die Alpen-Prawda will uns wieder einmal absoluten Nonsens eintrichtern. Nirgends sind die beruflichen Bildungs-Möglichkeiten so breit abgestützt, wie bei uns.

Es geht weiter mit Säbelrasseln

Der rumänische Staat hat im März über einen Vorschlag debattiert, der es in sich hat. Die Abgeordnete Diana Ivanovici Șoșoacă, hat den Vorschlag eingereicht, die ehemaligen rumänischen Gebiete, die im Rahmen des Molotow-Ribbentrop-Paktes (1939) von der heutigen Republik Moldau und der Ukraine besetzt sind, zu annektieren. Im Detail: «Rumänien annektiert die historischen Gebiete, die zu ihm gehörten(!), die nördliche Bukowina, die Region Herza, Budschak (Cahul, Bolgrad, Izmail), die historischen Maramures und die Schlangeninsel.» Die Aussichten sind nicht schlecht, dass der Vor-schlag genehmigt wird. Fragt sich noch, auf Geheiss von wem… schliesslich ist die US-Army schon mit einer Division im Land.

Das Vertrauen der Bürger von Hoch-Habsburg in die Regierung ist auf tiefste Werte gesunken

Die Bevormundung geht nach der Corona-Verdummung weiter. Alternative Medien haben massgeblich dazu beigetragen, die Corona-Inszenierung zum Einsturz zu bringen. Das vergisst und verzeiht „das System“ natürlich nicht. Unerbittlich wird gegen diese alternativen und kritischen Medien vorgegangen. Dem Herausgeber von Report24, Florian Machl, wurde der österreichische Inlandsgeheimdienst (Verfassungsschutz) auf den Hals gehetzt, weil er kritische Info’s verbreitet. Damit werden kritische Medien (AUF1, der Wochenblick usw.) von zwei Seiten laufend angegriffen: vom Verfassungsschutz und von der Antifa-Bewegung. Aber da schweigt die Regierung.

Eine (benebelte) Prognose

Peter Thiel ist ein weltweiter Schieber in Sachen Cannabis-Legalisierung. Er hat mit mehreren Firmen (Tilray usw.) ein umfangreiches Netzwerk zu zahlreichen Regierungen aufgezogen. Auf «technical420.com» liess er verlauten, «…seit mehr als einem Jahr diskutieren wir darüber, wie Deutschland einen Dominoeffekt für legales Cannabis in der EU auslösen könnte…». Die Legalisierung ist in ganz Europa geplant. Einmal dürfen Sie raten, wer in der Schweiz im Schlepptau bzw. gehorsam von Tilray auftreten wird. Und «Teilhaber» sein wird. Es geht nur um «Stoff».

Sie spinnen immer noch, nördlich des Rheins!

Am 17. April hat die Regierung von Niedersachsen verkündet, dass ab sofort (aufgrund der Corona-Lage!) schwangere Lehrerinnen wieder unterrichten dürfen. Kein Witz. Corona hat diese Regierung zur totalen Verblödung «geseucht». Weiter im Nonsens: Diese Damen hier, (17 Seniorinnen (60 bis 86 Jahre alt) treten in Altersheimen oder bei Volksfesten auf – das «Rheinauer AWO-Ballett». Seit Jahren. Auf der Mannheimer Bundesgartenschau (Buga) wollten sie ihre Show mit dem Titel «Weltreise in einem Traumschiff» präsentieren. Wie bei uns an Turnerabenden. Doch daraus wird nichts. Grund: ein Teil der Kostüme ist für die Buga-Chefs untragbar, weil die Hüte eine kulturelle Aneignung darstellen würden. Auch die Buga-Chefs sind in den letzten 3 Jahren völlig verdummt!

Die kalte Jahreszeit ist vorbei, und die Natur erwacht zu neuem Leben

Das gilt das auch für die Gesellschaft. Die meisten bewegen sich wieder ungezwungen auf den Straßen und in den Geschäften, springen beim Anblick von ihresgleichen (der Gattung spezie rare) nicht sofort mindestens 1,5 Meter beiseite, und Maskenträger sind die Ausnahme. Ist also aufatmen angesagt? Können wir die Käfighaltung ad acta legen? Nein, die «Stallhaltung» droht immer noch – mit den bestehenden Gesetzen! Die Politiker konnten sich zufrieden die Hände reiben, denn nur ganz wenige forderten Freiheit und Menschenrechte ein. Der Rest war in der Kategorie Hosenbrunzer anzutreffen oder machte mit beim Raibach. Achtung: der nächste Winter steht vor der Türe und die Demokratie- und Menschenrechtsfeinde von WHO, GAVI, Gates Foundation, Pentagon/NATO, Big Pharma, Big Tec, Big Money, WEF und EU planen den nächsten Angriff auf die Freiland-Haltung der Bürger. Was darf es dieses Mal sein? Pest, Cholera, Tuberkulose (durch Asylo’s

eingeschleppt) oder genmanipulierte Malaria-Mücken.

Selenski war da und hat wieder Waffen erhalten

Auch der Karlspreis wurde ihm überreicht. Es erübrigt sich, darüber zu schreiben. Vergleichen Sie selbst die Grundsätze zur Ver-leihung und die aktuelle Lage. Ein Hohn. Die (erneuten) Waffenlieferungen der Deutschen an die Ukraine enthalten: (in Klammern meine Ergänzungen)

- 20 Marder-Schützenpanzer (gut 30 Jahre alt)
- 30 Leopard-1-Panzer (ca. 40 Jahre alt, aus Industriebeständen)
- 15 Gepard-Flugabwehrpanzer (gut 35 Jahre alt)
- 18 Radhaubitzen (die Bezeichnung in den Mainstreammedien ist falsch, es handelt sich um gezogene Geschütze; damit ist eine ganze Artillerie Abteilung ohne Geschütze!!!)
- 200 Aufklärungsdrohnen (damit hat Deutschland praktisch nichts mehr)
- 4 Iris-T-Flugabwehrsysteme samt Munition (vier Iris-T-SLM-Flugabwehrsysteme, 12 Iris-T-SLS-Startgeräte und Hunderte Lenkflugkörper)
- Artillerie-Munition (damit sind die Lager leer, bzw. für die vorhandenen Geschütze der Bundeswehr hat es pro Geschütz noch ca. 30 Granaten, dann ist «Feuer durch»)
- mehr als 200 gepanzerte Gefechts- und Logistikfahrzeuge (alle zwischen 25 und 30 Jahre alt, vor allem LKW)

Mit dieser Aktion ist die Bundeswehr def. krachend an die Wand gefahren. Und keiner fragt sich, weshalb die Soldaten aller Dienstgrade davonlaufen. Weil für die Bundeswehr nichts mehr vorhanden ist und die Soldaten anpacken müssen, den mickrigen Rest für die Ukraine zu verladen. Wir bleiben dabei: die grösste Entsorgungsaktion aller Zeiten. Und kein Ersatz in Sicht. Den gleichen Fehler wollen bei uns die «Sicherheitspolitiker» Riniker, Burkart und Konsorten auch begehen. So viel Dummheit ist nicht mehr auszuhalten. Die ultimative Frage des Jahres: Wo war denn das Engagement dieser Experten bis anhin für die eigene Armee? Nur die Präsenz beim Apéro für die Einweihung von Solaranlagen im VBS.

AUS für die Deutschen KKW

Verschrottungs-Minister Habeck hat dafür gesorgt, dass jetzt der grosse Ersatz durch Kohle, Gas und franz. Kernenergie stattfindet. Kohle machen die Nachbarn, Deutschland geht bankrott. Der renommierte Blackout-Experte Robert Jungnischke

rechnet mit dramatischen Folgen für die deutsche Stromversorgung. So hält er Stromabschaltungen im Süden durchaus für wahrscheinlich. Für ihn gibt es, zumindest in Deutschland, keine Alternative zur sicheren, effektiven und günstigen Kernenergie. Nachtrag: Gras-Robert war ja auf Kurzbesuch in der UA. Dem UA Energieminister Haluschtschenko sagte der Konkurs-Experte, dass es in Ordnung sei «wenn die UA weiterhin Kernenergie produziere», solange die Sicherheit gewährleistet sein. Aha. So verlogen sind Grüne.

Aargauer Gericht in Schildburgia auf Abwegen

Ein langjähriger und verdienter Grossrat (SVP) und sein Sohn haben die Köhlerei als Hobby. Ein Versuch, in einem ausgedienten Stahl-Druckfass die Thermo-Holzverkohlung durchzuführen, gelingt fast vollständig. Etwas Rauch und ein Mini-Kaminbrand. Wir reden von gut einem (1) Ster Holz! Soviel zur Dimension. Wie üblich in irren Zeiten, führt das zu einem Aufgebot von Feuerwehr und «Fachkräften» nahezu in Kompaniestärke. Und selbstverständlich muss die Nachbarschaft zum Blas-Contest antreten, da ja Rauchgase entwichen sind. Bei jedem Holzkohle-Grill gibt es mehr davon. Aber das halten wir ganz still und klein, da sonst das Grillieren einer Wurst zu einem erneuten Grossaufgebot und zu einer weiteren Anklage in Absurdistan-Seldwyla führt. Und hier die Krönung der Volks-Verdummung: beide angeklagt und zu einer Busse von Fr. 500.- verurteilt. Damit sind die ehrenwerten Bürger vorbestraft. Mit allen bekannten Folgen. Die urteilende Frau Gerichtspräsidentin (SP)…, aber lassen wir das. Lächerlich.

Zur Erinnerung in Sachen Stromfresser-Gesetz. Stimmen Sie NEIN!

- Die Strompreise steigen weiter; Elektroheizungen werden verboten, aber E-Auto’s gefördert
- Mit dem massiven Strommehrverbrauch wird die Energiekrise erst recht befeuert
- Wie in Deutschland, nimmt das Tempo auf der Geisterbahn in den Crash massiv zu
- «Netto Null» ist reine Augenwischerei, weil nicht praktikabel
- In 8 Jahren soll der Verbrauch bei Verbrennermotoren halbiert werden
- Ölheizungen werden ab ca. 2033 verboten und müssen ersetzt werden
- Die vom Staat vorgeschriebenen Zwangssanierungen kosten pro Liegenschaft ca. 250 000 Franken. Errechnet durch ETHZ

- Der Bau von mind. 5000 Windenergie-Anlagen und gut 70 Mio. Quadratmeter Solarpanels ist notwendig. Stellt sich noch die Frage «wo?» Dann noch die ultimative Bemerkung an die Grünen: seit gut 20 Jahren ist man an der «Planung» für einen «Windpark» im Kanton Aargau, bestehend aus 1-2 Windrädern(!) mit gut 180m Höhe. Endlos, sinnlos, zweck-los.

Die Chinesen schlagen zu

Sie bauen jetzt «die langfristige Freundschaft» mit der Ukraine auf. Und machen auf dem Buckel Europas (zusammen mit Russland) fette Beute in der Ukraine. Schliesslich ist die neue Seidenstrasse schon lange im Bau. Die Mikrofon-Stotteri und Schreiberlinge in Peking bzw. in ihren Wohlfühloasen, haben keine Ahnung von den strategischen Absichten der Chinesen. Weil ihnen das Vorstellungsvermögen völlig fehlt. Haupt-sache in der Staatspropaganda-Tagesschau wird jede Banalität 3-fach wiederholt, während draussen die Weltgeschichte vorbeizieht. https://www.militarystrategymagazine.com/article/the-strategy-of-the-mind-maoism-and-culture-war-in-the-west/

In einem Teil des Wochenberichtes vom 4. Mai enthalten:

am 2. Mai hat der Bundesrat (zusammen mit BAG und BfS) über die Übersterblichkeit «informiert» bzw. gelogen. Da wird ohne mit der Wimper zu zucken behauptet, diese sei keine Folge der «Impfungen». Offenbar werden in Bern keine Studien «studiert», noch weniger verstanden und man gibt sogar noch der «Influenza» 2022 die Schuld.

Gibt man im Internet «Grippe-Statistik» ein, so erscheint lediglich (auch nach langem Suchen) eine verwirrende Übersicht über die saisonale Grippe. Am deutlichsten ist die Statistik «Konsultationen mit Covid-19-Verdacht inklusive Konsultationen aufgrund grippeähnlicher Erkrankungen». Glaube keiner Statistik, die du nicht selbst gefälscht hast! Nachtrag: per Zufall genau vor dem Versand der Abstimmungsunterlagen… und dann wäre da noch die ultimative Feststellung im Mai… die Zahlen in den «Auflistungen» bzw. Inzidenz müssen ja zunehmen, wenn ständig Migrantinos inmarschieren; dann wird ja der «Gesamtbestand» auch höher… Bei der Statistik «Todesursache Männer und Frauen» (Seite 5) ist Grip-pe nirgends enthalten; aufgrund der oben gen. Statistik «Konsultationen» dürften die Grippefälle in den Covid-Fällen enthalten sein. Quelle: Bulletin 39/BAG 2022. Der

nackte Lügenbasar.

Die Migros führt jetzt vegane Kondome

Nicht von dieser Welt. Die Migros führt jetzt vegane Kondome. Aha. Ich bildete mir bis anhin ein, dass «vegan» mit Ernährung zu tun hat. Jetzt gibt es also «vegane Gummis», für den veganen Nahkampf. Als ex-Warentechnologe frage ich mich, wie «veganer Kautschuk» gewonnen wird… Ev. aus Jute, statt Blaschtigg? Was daran «nachhaltig» sein soll, entzieht sich meiner Kenntnis. Ich bin auch nicht überzeugt davon, dass bei «veganen Aktivitäten» die Partnerin angesichts der Vegan-Prachtswelt in eine bis anhin unerreichte himmlische Ekstase katapultiert werden soll. Die Packungsaufschrift auf dem nichtnachhaltigen Karton(!) genügt eben doch nicht. Und bitte: es heisst nicht mehr nachhaltig, sondern «aus verantwortungsvollen Quellen stammend». Das beruhigt ungemein in Zeiten von Klima-Hysterie. Wohlstandsverdummung ist der sicherste Weg auf der Fahrt mit der Geisterbahn in den Abgrund.

Cyber-Übung «Locked Shields 2023»

Ende April hat der Projektleiter Kommando Cyber der Schweizer Armee, Divisionär Alain Vuitel, die Schweizer Teilnehmenden(!) an der Cyber-Übung «Locked Shields 2023» in Estland besucht. Die Schweizer Delegation bildete in Tallinn gemeinsam mit Angehörigen der Estnischen und Belgischen Armee ein «Blue Team». Aha. An der Heimatfront (noch) nicht einsatztauglich, aber schon im Baltikum. Und die ganze Schweiz glaubt, das sei nur eine Übung. Selbstverständlich werden wir nichts hören von Konsequenzen und dergleichen.

Die Fachkräfte aus der UA oder das europaweite Gejammer

Es ist schon seit Urzeiten so, dass man in einem Einwanderungsland die Sprache (einigermassen) beherrschen sollte, so man Aussichten «vom Deck» haben will. Bei den gut 100 000 Bürgern aus Ukrostan ist das nicht der Fall. Die soziale «Unruhe» wird sich demnächst einstellen. Dann nämlich, wenn Tausende von der CS auf der Strasse stehen werden. Und die CH-Bevölkerung glaubt immer noch die Lügenpropaganda des Bundesamtes für Statistik (BfS), wonach wir in der CH «nur» 2% Arbeitslosenquote hätten. Wenn die Arbeitslosenquote nach internationalen Massstäben berechnet würde, wären wir auf jeden Fall bei mind. 5%! Aber da machen die EU-Turbos nicht mit, sie lügen weiterhin das Volk an! So sind zum Beispiel die Ausgesteuerten nicht in der BfS-Statistik, auch nicht die RAV-

Geschundenen, welche ein (in der Regel) nutzloses «Kürsli» besuchen. Auch nicht diejenigen, welche vor der RS arbeitslos waren und sich dann als Durchdiener melden – sie gelten als «vermittelt»! Und seien wir ehrlich, wer nimmt es den Ukrainerinnen übel, beim angebotenen «Rundumsorglospaket», dass sie hier bleiben wollen und sich allenfalls noch einen Eidgenossen angeln...

Die System-Panikerin

Erinnern Sie sich an die System-Panikerin, Anne Lévy, Cheffin des Bundesamtes des Grauens? Am 19.12. 2020 sagte sie dem Tagesanzeiger(!): «Die Quarantäne gilt auch für Geimpfte weiterhin. Der Betroffene (nur männlich!) könnte das Virus auch an andere weitergeben. Es fehlen uns die Daten». Sie ist noch immer im Amt, ohne Folgen für die unsägliche «Beratung» und Durchsetzung der Drangsalierung von Pate Berset und weil sie selbst keine Ahnung hat.

Dass die USA gerne «Weltpolizei» spielen

(angesichts des Konkurses, Stand 1.5.2023), stösst vielen Bürgern sauer auf: die Mehrheit der Österreicher hält die USA für den Hauptschuldigen für die Vielzahl an Konflikten in der Welt – und ist auch der Ansicht, dass der westliche Imperialismus eine Bedrohung für den Weltfrieden ist. Dies geht aus der vom Parlament beauftragten «Antisemitismus-Studie» hervor, deren Autoren allerdings die mentale Akrobatik vollbringen, diese kritische Haltung mit «Verschwörungstheorien», ja sogar mit «Antisemitismus» in Verbindung zu bringen. Es ist offensichtlich, bei den Befragungen ist nicht das zum Vorschein gekommen, was sich die «Verbal-Erotiker» gewünscht haben, und dafür von der Regierung bezahlt wurden.

Die Fachkräfte aus der UA oder das europaweite Gejammer

Es ist schon seit Urzeiten so, dass man in einem Einwanderungsland die Sprache (einigermassen) beherrschen sollte, so man Aussichten «vom Deck» haben will. Bei den gut 100 000 Bürgern aus Ukrostan ist das nicht der Fall. Die soziale «Unruhe» wird sich demnächst einstellen. Dann nämlich, wenn Tausende von der CS auf der Strasse stehen werden. Und die CH-Bevölkerung glaubt immer noch die Lügenpropaganda des Bundesamtes für Statistik (BfS), wonach wir in der CH «nur» 2% Arbeitslosenquote hätten. Wenn die Arbeitslosenquote nach internationalen Massstäben berechnet würde, wären wir auf jeden Fall bei mind. 5%! Aber da machen die EU-Turbos nicht mit, sie lügen weiterhin das Volk an! So sind zum Beispiel die Ausgesteuerten nicht in der BfS-Statistik, auch nicht die RAV-

Geschundenen, welche ein (in der Regel) nutzloses «Kürsli» besuchen. Auch nicht diejenigen, welche vor der RS arbeitslos waren und sich dann als Durchdiener melden – sie gelten als «vermittelt»! Und seien wir ehrlich, wer nimmt es den Ukrainerinnen übel, beim angebotenen «Rundumsorglospaket», dass sie hierbleiben wollen und sich allenfalls noch einen Eidgenossen angeln...

Tis Hagmann, Nachrichten Büro HA5040

Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker, Informations- und Nachrichtenbüro Ha5040

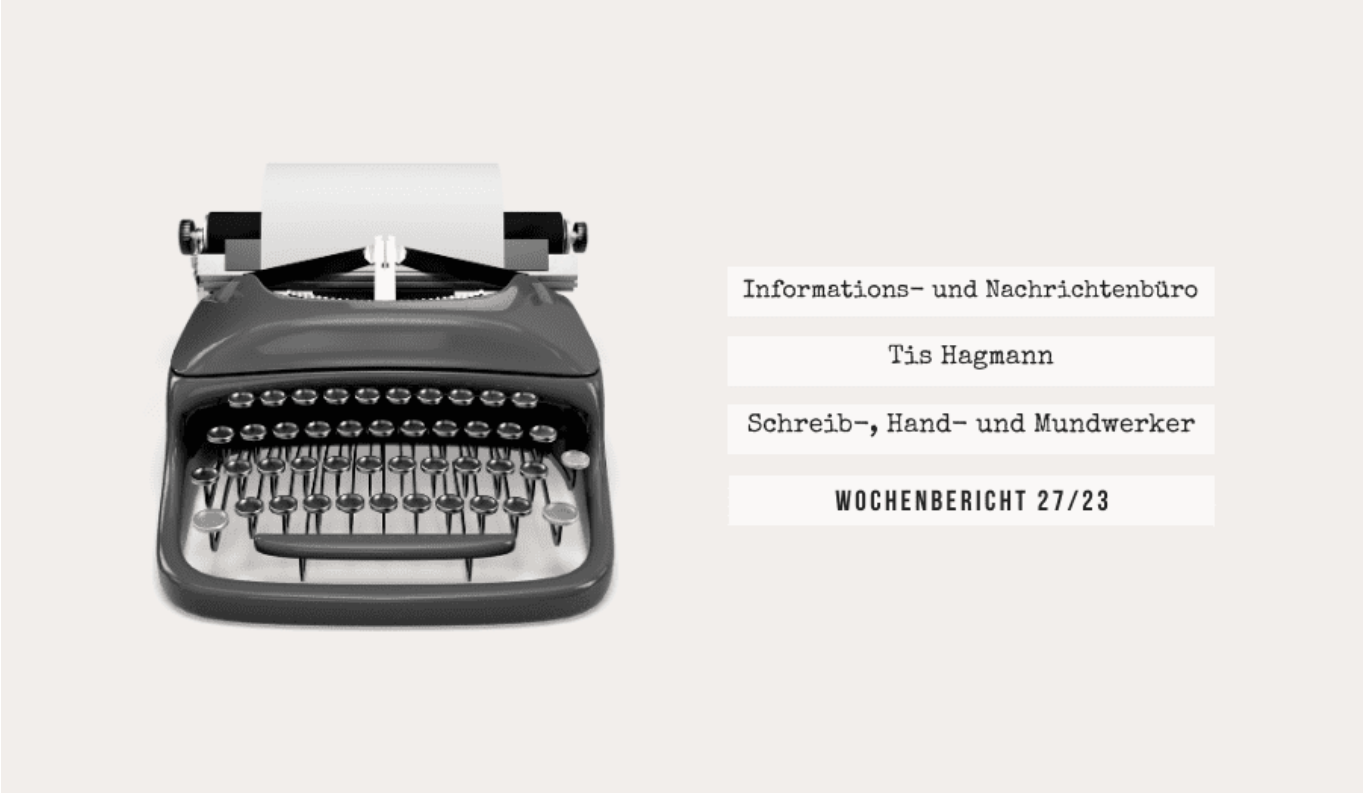
Der nächste Wochenbericht erscheint am Donnerstag, 25. Mai 2023

Frühere Wochenberichte

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 28/23

by Redakteurin | Juli 28, 2023 | Wochenbericht

Die irren Grünschnäbel (Gattung Irrus Clima Fanaticus) wollen uns die Klima-Pandemie einschnorren. Sobald das Thermometer (digital natürlich, made in China) über 30° C steigt, brennt den selbsternannten Klimatologen die Geistessicherung durch.



Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 27/23

by Redakteurin | Juli 20, 2023 | Wochenbericht

SRF verbreitet im 2021 die Lüge einer Gynäkologin, wonach eine Covid-Impfung keinen Einfluss auf die Fruchtbarkeit habe. Dreister geht es nicht mehr. In der Zwischenzeit ist das Gegenteil bewiesen.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 26/23

by Redakteurin | Juli 18, 2023 | Wochenbericht

Für die Tätigkeit als Crew-Member, hat sich überhaupt nichts zum Positiven verändert: «Eine vollständige Covid-Schutzimpfung zwingend erforderlich, Bereitschaft für eine Booster-Impfung.»

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 25/23

by Redakteurin | Juli 5, 2023 | Wochenbericht

Madame Lagarde, das EZB Grosi, dreht durch. Sie gibt dem Klimawandel die Schuld an der Inflation. Den Globalisten ist jedes Märchen recht, um den Wohlstand zu vernichten.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 24/23

by Redakteurin | Juni 29, 2023 | Wochenbericht

Massive Übersterblichkeit, eine riesige Anzahl an Fehl- und Totgeburten sowie der Einbruch der Geburtenrate in vielen Ländern Europas: die Unfruchtbarkeit nimmt schneller zu, als jemals zuvor.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 23/23

by Redakteurin | Juni 26, 2023 | Wochenbericht

Die Gesamtlohnsumme der SRG beträgt dieses Jahr 615 Mio CHF. Frau Direktorin Wappler, die Propaganda-Queen aus Ramsch-City, muss nicht darben: ihr Jahresgehalt beträgt Fr. 390 000.-, zuzüglich Spesen.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 22/23

by Redakteurin | Juni 14, 2023 | Wochenbericht

Ausgerechnet die Bundeskanzlei will sich als Wahrheits-Ministerium aufspielen. Ausgerechnet der Bund, der die Stimmbürger schon x-mal brandschwarz desinformiert hat!

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 21/23

by Redakteurin | Juni 8, 2023 | Wochenbericht

Wöchentliche Berichte aus dem Informations- und Nachrichtenbüro HA5040, von Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz –20/23

by Redakteurin | Juni 1, 2023 | Wochenbericht

Wöchentliche Berichte aus dem Informations- und Nachrichtenbüro HA5040, von Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker.

Wöchentliche Berichte aus der Schweiz – 19/23

by Redakteurin | Mai 24, 2023 | Wochenbericht

Wöchentliche Berichte aus dem Informations- und Nachrichtenbüro HA5040, von Tis Hagmann, Schreib-, Hand- und Mundwerker.

« Older Entries

Sie haben Ideen und Vorschläge, wie Sie unser Projekt unterstützen könnten?

Wir freuen uns über Ihre Meinung!

0 Comments

Einen Kommentar senden

Ihre E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert

Kommentar *

Name *

E-Mail-Adresse *

Website

☐ Name, E-Mail-Adresse und Website in diesem Browser für meinen nächsten Kommentar speichern.

Kommentar senden